LANDESAPOTHEKERKAMMER
BRANDENBURG

Presseinformation
17.09.2025

Apotheken fordern echte wirtschaftliche Stärkung

Potsdam (17.09.2025) Beim Deutschen Apothekertag (DAT) stellte Bundesgesundheitsministerin Nina Warken (CDU) ihre Eckpunkte für eine künftige Apothekenreform vor. Diese enthalten sowohl positive Ansätze als auch deutliche Enttäuschungen.

„Wir begrüßen es ausdrücklich, dass die Ministerin persönlich an der Hauptversammlung der Apothekerschaft teilnahm und so ihre Wertschätzung gegenüber der Apothekerschaft zum Ausdruck brachte“, erklärte Jens Dobbert, Präsident der Landesapothekerkammer Brandenburg.

Positiv bewertet wird, dass zahlreiche Forderungen der Apothekerschaft aufgegriffen wurden – etwa die Stärkung heilberuflicher Leistungen, die Ausweitung von Impfungen sowie neue Kompetenzen für Apotheken in Prävention und Patientenversorgung. Gleichzeitig fehlen aber zentrale Maßnahmen zur wirtschaftlichen Stabilisierung der Apotheken. „Seit über zwei Jahrzehnten sind die Apotheken von der wirtschaftlichen Entwicklung abgekoppelt – und ein Inflationsausgleich ist weiter nicht in Sicht“, so Dobbert.

Mit Blick auf die vorgestellten Eckpunkte betonte er: „Zukunftspläne für die Apotheke scheitern, wenn die Apotheken vor Ort wirtschaftlich ausgehöhlt werden. Zudem brauchen wir endlich einen konsequenten Riegel gegen die Wettbewerbsverzerrungen ausländischer Versandhändler. Die Politik verkennt hier die eigentlichen Probleme. Es reicht nicht, einzelne Zuschüsse umzuschichten – entscheidend ist eine echte wirtschaftliche Stärkung der Apotheken vor Ort.“

Die Landesapothekerkammer Brandenburg erwartet, dass die angekündigte Reform die Wertschätzung der Politik endlich in konkrete, nachhaltige Verbesserungen übersetzt. „Jetzt müssen den Worten im Koalitionsvertrag auch Taten folgen – damit die Apotheken auch in Zukunft eine tragende Säule der Gesundheitsversorgung bleiben“, so Dobbert abschließend.

Die Landesapothekerkammer Brandenburg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Potsdam. Sie vertritt die beruflichen Interessen der Apotheker. Mitglied der Landesapothekerkammer sind alle Apotheker, die im Land Brandenburg ihren Beruf ausüben oder – falls sie ihren Beruf nicht ausüben – ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben. Die Landesapothekerkammer hat derzeit 2.117 Mitglieder. Im Land Brandenburg gibt es 538 Apotheken (inklusive 13 Krankenhausapotheken).

Landesapothekerkammer
Brandenburg
Am Buchhorst 18
14478 Potsdam

Telefon 0331-888660
Telefax 0331-8886620
www.lakbb.de

Ansprechpartner:
Ramona Reimann
Landesapothekerkammer
Brandenburg

Telefon 0331-8886622
Telefax 0331-8886620
reimann@lakbb.de